

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 23. August 1932

Nachlass Faulhaber 10014, S. 148

Stand: 18.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Dienstag, 23. Frau Rat Hindringer, weil ihr Sohn die ganze Woche krank ist.

Der neue Pfarrer Trasberger von Miesbach. Soll Vertrauen haben, ein Männerkloster. Für die Beamten ... Im Haus Pfarrer bleiben.

Nachmittag besuche ich den kranken Generalvicar Hindringer, er spricht von Wassersucht - ich erschrecke, das Gesicht wie aufgeschwollen, Brechreiz und Aufstoßen, Spezialist Kielleuthner hat heute nach der Untersuchung geäußert: Es sei bereits eine kleine Vergiftung da. Ich bitte Generaloberin, Schwester Lotte zu schicken. Die Nacht war nicht gut.

Telegramm daß Mutter von Dr. Weißthanner gestorben sei. 14.00 Uhr reist er ab mit dem Leichenwagen aus Tirol sie zu holen.